



Antrag

des Gemeinderates an den Einwohnerrat

Pratteln, 27.07.2023/ pi

3338 Beantwortung Postulat "Zentrumsgestaltung vom Längiquartier"

1. Text des Postulats

Per Fahrplanwechsel am 11.12.2022 wird die Busstation 'Längi' im Herzen des Quartiers aufgehoben.

Was dem Quartier mit dem Wegfallen der Busstation, mit dem identitätsstiftenden Namen 'Längi' und dem dazugehörigen Bushäuschen genommen wird, wird schnell außer Acht gelassen.

Gleichzeitig bietet dieser Wegfall aber auch viele neue Möglichkeiten für eine neue Zentrumsgestaltung im Längiquartier. So könnte z.B. der Zaun vom Pausenplatz hin zur Station entfernt werden und der Platz rund um das Bushäuschen attraktiv mit Pflanzen und Sitzgelegenheiten gestaltet werden.

Eine Umgestaltung könnte mit der Wohnbevölkerung des Quartiers gemeinsam erarbeitet werden und damit auch ein Signal senden, dass die Gemeinde Pratteln nicht nur die Station im Zentrum entfernt, sondern auch offen ist, das Herz des Quartiers aufzuwerten und auf die Bedürfnisse der Bevölkerung eingeht.

Ich bitte den Gemeinderat zu prüfen und zu berichten, wie er folgende Anliegen umsetzen kann und wird:

1. Die Bevölkerung soll frühzeitig und verständlich über die Gründe der Aufhebung sowie die nächsten Schritte bezüglich des Zentrumsplatzes aufgeklärt und informiert werden.
2. Die Begegnungszone wird 'Bus frei' wodurch direkt im Zentrum des Längiquartiers mehr Platz frei wird. Dieser soll für die Wohnbevölkerung des Quartiers zeitnah attraktiv gestaltet werden und zum Verweilen einladen.

Der Quartier-Bevölkerung soll die Möglichkeit geboten werden, sich aktiv und partizipativ an einer Umgestaltung des Zentrumsplatzes zu beteiligen. Die Anliegen sollen ernst genommen werden und in die Planung einfließen.

Pratteln, 13.05.2022

Für die Fraktion der Unabhängigen und Grünen
Bernhard Zwahlen

2. Einleitende Bemerkungen

Mit der Einführung des 9. Generellen Leistungsauftrages des öffentlichen Verkehrs (9. GLA) im Dezember 2022, wurde die Bushaltestelle Längistrasse aufgehoben. Neu befinden sich die Bushaltestellen des Längi-Quartiers beim neuen Bushof (Stundeglas) und bei der Querspange Längipark., wobei Letztere sich provisorisch noch an der Rheinstrasse befindet.

Weil zurzeit in der Längistrasse neue Fernwärme- und Wasserleitungen verlegt und dadurch die Strassenoberfläche in grossem Umfang aufgerissen werden musste, bietet sich die Chance, Synergien zu nutzen und den Strassenraum in der Längistrasse komplett neu zu gestalten so dass eine «richtige» Begegnungszone eingerichtet werden kann. Bis anhin hemmte der Busbetrieb an diesem Ort eine gute Veränderung des Strassenraumes und man hatte sich mit einer einfachen Möblierung der Strasse mit Pflanzentrögen und auf dem Strassenbelag aufgemalten Figuren begnügt. Weil die Strassenoberfläche aufgrund der Werkleitungsbauten eh wieder instand gestellt werden muss, kann eine neue Strassenraumgestaltung (Begegnungszone) mit wenigen finanziellen Zusatzmitteln umgesetzt werden.

3. Beantwortung der Fragen

1. Die Bevölkerung wurde frühzeitig mittels Publikationen im Prattler Anzeiger und auf der Homepage der Gemeinde, Aushänge an der alten Bushaltestelle etc. vom Kanton, der Autobus AG und durch die Gemeinde informiert. Zudem klärte der Fachverantwortliche für die Quartierarbeit die Bevölkerung vor Ort, im Quartiertreff Längi, über die bevorstehende Änderung und die Gründe dafür auf.
2. Die Gemeinde hat ein namhaftes Landschaftsarchitektenbüro mit der Projektierung einer neuen Begegnungszone beauftragt. Im Weiteren wurde ein Mitwirkungsprozess für die interessierte Bevölkerung durchgeführt, um deren Vorschläge und Anliegen für die geplante neue Begegnungszone abzuholen. Der Mitwirkungsprozess wurde vom Fachverantwortlichen für Quartierarbeit in enger Zusammenarbeit mit den Projektverantwortlichen des Landschaftsarchitekturbüros und der Abteilung Bau, Verkehr und Umwelt organisiert. Es fanden im April 2023 zwei Mitwirkungsveranstaltungen vor Ort statt, für die «normale» Bevölkerung und spezielle Anlässe für die Schülerinnen und Schüler des Schulhauses Längi. An den Mitwirkungsveranstaltungen wurden mögliche Szenarien, wie die Längistrasse gestaltet werden könnte, aufgezeigt. Die Veranstaltungen waren gut besucht. Es kamen viele Bewohnerinnen und Bewohner des Quartiers. Die Rückmeldungen wurden vom Projektteam ausgewertet und in die Planung eingearbeitet. Die Ergebnisse der Mitwirkungen und die bereinigte Planung wurden am 20. Juni 2023 in der Turnhalle des Längischulhauses der Bevölkerung vorgestellt. Zusammengefasst wurde Folgendes angeregt / gewünscht:

Ein Platz für Begegnungen, möglichst viel Grün, schattenspendende Bäume, Büsche, evtl. eine Pergola ähnlicher Unterstand, eine Tisch-Bank-Kombination, mehr Sitzbänke, Veloabstellelemente und ein Trinkbrunnen.

Favorisiert wurde von den Mitwirkenden das Szenario einer mäandrierenden Strasse auf welcher der Verkehr im Einbahnregime zirkuliert, in Richtung von Süden nach Norden und einer Platzfläche gegenüber dem Pausenplatz des Schulhauses Längi.

Die Strasse wird im Herbst 2023 gebaut, die Möblierung mit Sitzbänken etc., die Pflanzung der Bäume und Stauden sowie die Wiesenansaat erfolgen etappenweise ab Frühjahr 2024.

4. Beschluss


Das Postulat Nr. 3338 wird als erfüllt abgeschrieben.

Gemeindepräsident



Stephan Burgunder

Gemeindeverwalter



Beat Thommen